

Der Vorsitzende verwies auf die Tischvorlage der Verwaltung und wies hinsichtlich des Antrages, darauf hin, dass die Verwaltung regelmäßig im nichtöffentlichen Teil berichte.

Abg. Otter bat die Verwaltung, den Ausbau der Interimslösung zu beschleunigen und fragte, wann der Neubau geplant sei.

Ltd. KVD Hahlen erläuterte, dass Einigkeit bestehe, dass die Situation in der Interimswache verbessert werden müsse und daran gearbeitet werde. Der Prozess könne nicht beschleunigt werden, da die Baugenehmigung und die Ausschreibungen, zu denen der Kreis verpflichtet sei, diese Zeit benötigten. Für den Neubau gebe es noch keinen konkreten Zeitplan. Grundsätzlich könne man vier Jahre kalkulieren. Bislang konnten jedoch die neu genehmigten Stellen nicht besetzt werden, so dass mit dem Beginn der Planungen voraussichtlich im Juni gerechnet werden könne.

Der Vorsitzende stellte fest, dass mit der Verwaltungsvorlage und den Ausführungen in der Sitzung dem Antrag der Fraktion DIE LINKE faktisch entsprochen worden sei und er daher eine formale Beschlussfassung über den Antrag als entbehrlich ansehe. Einwendungen der antragstellenden Fraktion ergingen hierzu nicht. Im Übrigen nahm der Ausschuss die Ausführungen zum vorliegenden Antrag zur Kenntnis.